

Sächsischer BERG-KURIER



Ausgabe **39** Oktober 2013/13



Spontanes Gipfeltreffen am Lugstein

Von links, Georg DL9NCI, Reinhard DO5UH und Udo DK5CX.

Nachdem Georg eine Aktivierung von Gipfeln im Osterzgebirge angekündigt hatte, statteten ihm Reinhard und Udo spontan einen Besuch ab. So blieb auch noch Zeit für einen stärkenden Imbiss.

Weiter mit einem Bericht von Reinhard über eine Tour gemeinsam mit Tom DL1DVE und Micha DL3VTA Anfang Oktober

Am Samstag, den 5. Oktober hatte ich die Gelegenheit beim Micha und Tom Richtung Fichtelberg mitzufahren.

Angefangen haben wir zeitig früh auf dem Pöhlberg. Es war ‚schweinekalt‘ und sehr windig, da muss man sich erst wieder dran gewöhnen. Micha und Tom haben für SOTA KW in CW gemacht und ich habe für die SBW meinen Teil mit der UKW Technik beigetragen.

Die Störungen, über die Jörg DG0JMB aus Chemnitz schon berichtet hat sind richtig Mist. Auf dem Pöhlberg konnten wir diese mit der Yagi etwas ausblenden.

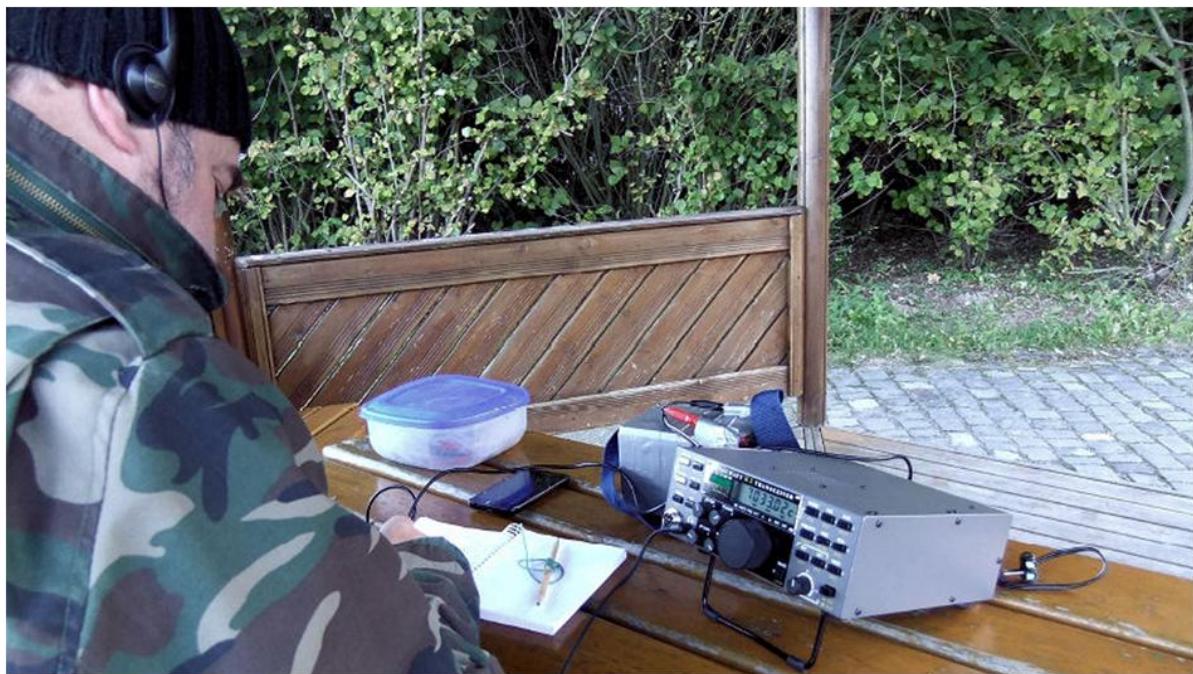


Auf den anderen Bergen haben wir wegen des Windes nur noch den Dipol verwendet, den ich als Reserveantenne mit hatte. Mit dem Dipol haben wir auf 2m vom Bärenstein SQ1GQZ in Stettin gearbeitet, mit 20W.

Auf dem Keilberg ist mir als OK/DO5UH ein QSO mit Andreas DL1DUS auf 23cm auf dem Carolafelsen gelungen, dies mit 1W und HB9CV.

Auf dem Fichtelberg hatten wir dann 25 QSO's auf 2m und 24 auf 70cm im Log.

Auf 145,575 ging es nur wenn die digitale Aussendung gerade Pause gemacht hat. Hier noch einige Fotos.



CQ SOTA vom Pöhlberg. Micha DL3VTA mit großem Andrang auf 40 Meter



Nach dem Berg ist vor dem Berg...



Tom OK/DL1DVE wird unter leicht erschwertem Bedingungen vom Klinovec qrv.

Weiter mit einer kleinen Nachlese von Reinhard's Aktivitäten im Herbst



Auf dem Pfarrberg.

Hier habe ich mir zum Contest Anfang September einen leichten Sonnenbrand geholt.

Gefunkt habe ich dort von 11:30 KüZ bis etwa 19:00 KüZ.

Ich habe aber nicht nur beim Contest auf 'Masse' gefunkt, lieber habe ich versucht ein paar 'Leckerbissen' für meine bescheidene Ausrüstung heraus zu picken.

Dipol für 10m/15m, DK7ZB Duoband für UKW/SSB und NR-770 für SBW-FM. Ein FT-897 mit 12AH LiFePo4 und ein FT-8800 mit 8,5AH LiFePo4 waren dabei.

SSB habe ich alles mit 50W gearbeitet und SBW mit 20W.

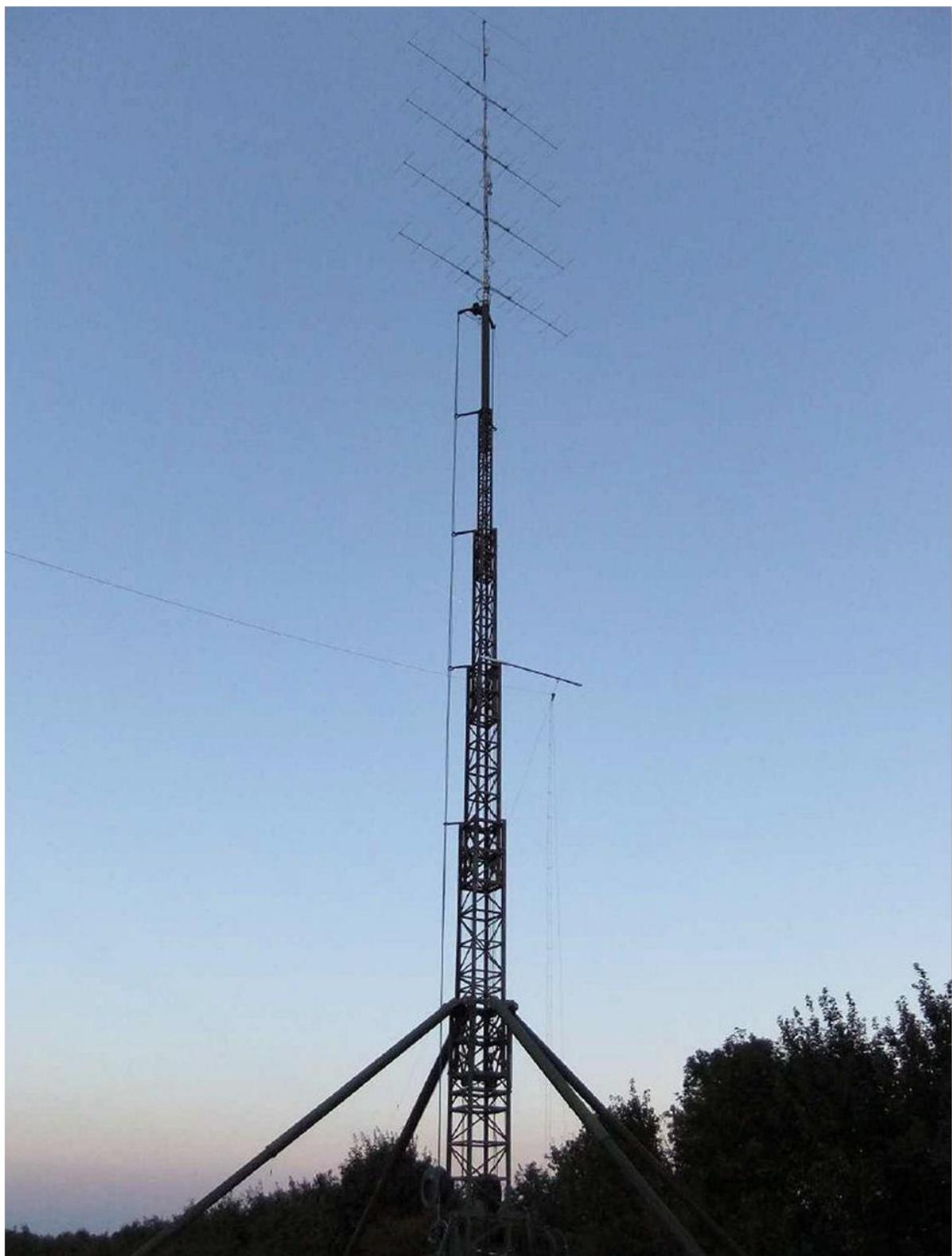
Beim SBW habe ich nebenbei 13 andere Berge arbeiten können. Der weiteste Kandidat war Volker DL6DVU von der Bismarckhöhe und vom Langen Stein.

In SSB auf 2 Meter ging 5P5T in JO64, OL7M in JO80, DJ7R in JN59, OM6W in JN99, DK7YY/p in JO73, HA4UC/p in JN87, DR3M in JO43 um nur mal ein paar raus zu picken. Für mein bissel ‚Kleinkram‘ schon nicht schlecht.

Auf 15m waren die ‚Leckerlies‘ JA7NVF und JA7FTR. Japan hatte ich bis jetzt noch gar nicht.

Mächtig ‚Gegenwind‘ hatte ich von DR3X, die am Wasserbehälter etwa 1km Luftlinie standen und die ich mit dem Fernglas sehen konnte. Diesen Feldstärken hatte mein FT-897 nichts entgegenzusetzen.

Als ich nach Hause gefahren bin habe ich mir die Station mal schnell noch angesehen.



Beeindruckend, welchen Aufwand manche OM's da treiben und treiben können!

Fortfahren möchte ich mit einer Wette der besonderen Art... und damit Tom DL1DVE zu Wort kommen lassen.

Hello Bergfunker,

Wie der eine oder andere schon bemerkt haben wird, bin ich in letzter Zeit doch etwas aktiver als man das sonst von mir gewohnt ist.

Keine Angst, ich will nicht den SBW gewinnen :-).

Vielmehr habe ich, vermutlich in einem kurzen Moment geistiger Schwäche mit Micha DL3VTA eine Wette abgeschlossen.

Inhalt dieser Wette ist, dass ich bis Ende 2014 alle sächsischen GMA und SOTA Berge aktiviere.



Dies sind laut Stand am 01.09.2013 genau 271 Stück!

Der Verlierer muss eine Grillparty ausrichten.

Ich hab eine kleine Liste erstellt, damit Micha den aktuellen Fortschritt mitverfolgen kann.

Die Liste findet man unter <http://www.dl1dve.de/challenge>, oder auf www.dl1dve.de den Button GMA2014 Challenge klicken.

Dies wird keine einfache Geschichte und deshalb hoffe ich auf viele QSO's mit euch.

In dem Zusammenhang wird es auch Reisen auf weiter entfernte Berge geben, die auch für den SBW zählen. Vielleicht kann man da ja die eine oder andere Fahrgemeinschaft gründen, so wie zuletzt mit Reinhard DO5UH.

In diesem Sinne, beste 73 de Tom DL1DVE.

Eine typische win-win Situation. Wer auch immer gewinnt, gegrillt wird in jedem Fall! Prima!

Am Sonntag nach dem Amateurfunktreffen im Erzgebirge wurden zahlreiche OM's auf der Heimfahrt noch von den umliegenden Bergen qrv.

Beste Grüße und viel Spaß beim SBW

de Bernd DL2DXA ✉ dl2dxa@darc.de